

# Ausbildungsgang für Medizinische Laser Assistenz (MLA)

## 1. Zielgruppe

Medizinisches Personal (MPA, Spitalberufe) und Kosmetikerinnen,  
Mindestalter 18 Jahre

## 2. Ausbildungsziel

Die Teilnehmer sind nach Abschluss des Ausbildungsganges befähigt, sämtliche der im Laserfähigkeitsausweis für Ärzte als Typ I-VI beschriebenen Laserklassen vorzubereiten und dem Arzt bei ärztlichen Laserbehandlungen zu assistieren.

Weiter können sie delegierbare Laserbehandlungen unter ärztlicher Aufsicht und Überwachung selbständig durchführen.

## 3. Vorbereiten und assistieren

- a. Unter vorbereiten sind Tätigkeiten gemeint wie Raumvorbereitung, Vorbereitung der Haut auf die Laseranwendung, Massnahmen zum Augenschutz etc.
- b. Assistieren bedingt eine durchgehende Anwesenheit des verantwortlichen Arztes während der gesamten Laserbehandlung.

## 4. Delegierbare Behandlungen sind unter anderem:

- a. Laserepilationen, nach vorhergegangener Dosisfindung/Verordnung durch den Arzt (ausgenommen die Augenregion).
- b. Tattoorentfernung, nach vorhergegangener Dosisfindung/Verordnung durch Arzt. Die Entfernung von Permanent Makeup (PMU) ist nicht erlaubt.
- c. Behandlungen mit Radiofrequenz und IPL, nach vorhergegangener Dosisfindung/Verordnung durch den Arzt.
- d. Nagelpilzbehandlungen mit dafür vorgesehen Geräten

## 5. Aufbau des Ausbildungsganges:

- a. Laserbasiskurs (LBK)  
Beim Basiskurs handelt es sich um einen 8-stündigen Lasersachkundekurs. Vermittelt werden Inhalte wie physikalische und technische Grundlagen der Laseranwendung, Indikationen für Lasertherapie, die sichere Anwendung von Lasern, unbeabsichtigte Wirkungen, Schutz von Personen im Laserbereich sowie die richtige Wahl von Lasertyp und Parameter. Der Basiskurs wird von der SGML mehrfach pro Jahr angeboten. Die Anerkennung vergleichbarer in- und ausländischer Institution ist möglich und wird im Einzelfall von der SGML geprüft. Firmengesponserte Ausbildungen werden grundsätzlich nicht anerkannt.
- b. Praktikum  
Es werden drei Tage Praktikum in einer Praxis mit vielen Laseranwendungen gefordert, wobei die Tage am Stück oder aufgeteilt auf Einzeltage absolviert werden können.
- c.

## **6. Ausbildungsstätte**

- a. In der Ausbildungsstätte müssen je ein Laser aus jeder Laserklasse nach Fähigkeitsausweis vorhanden sein:
  - I. CO2 oder Erbium
  - II. Ebenso für anogenitale Anwendungen
  - III. Fraktioniertes System
  - IV. Gefässlaser
  - V. Q-sw.Laser
  - VI. Epilationslaser
- b. Pro Tag müssen zehn Laserbehandlungen garantiert sein.
- c. Für die Zertifizierung als Ausbildungsstelle muss der SGML ein Gesuch mit Geräteliste eingereicht werden.
- d. Die SGML entscheidet über die Anerkennung der Ausbildungsstellen.
- e. Alle anerkannten Ausbildungsstätten sind im Anhang aufgelistet.

## **7. Abschlusstest**

- a. Nach Abschluss des Ausbildungsganges wird ein mündlicher und schriftlicher Test durchgeführt.
- b. Dieser Test ist von der SGML normiert und wird durch die Ausbildungsstätte geprüft und korrigiert.

## **8. Kosten**

- a. Die Preise für den Laserbasiskurs ist auf der Homepage der SGML zu finden.
- b. Das dreitägige Praktikum kostet CHF 600.- und ist direkt mit der Ausbildungsstätte zu regeln.
- c. Die Bearbeitungsgebühr für die Ausstellung des Zertifikates beträgt CHF 50.-.

## **9. Ausbildungszertifikat**

Die Ausbildungsdokumente werden vom Exekutivausschuss (zwei Personen des SGML Vorstandes) geprüft und – bei Vollständigkeit – das Zertifikat in Form einer Urkunde zugesendet.

## **10. Kursdaten**

- a. Aktuelle Kursdaten für den Laserbasiskurs sind jederzeit auf der Homepage der SGML zu finden.
- b. Das Praktikum wird individuell mit der Ausbildungsstätte vereinbart.

## Anhang

Anerkannte Ausbildungsstätte:

- Dr. Rümmelein AG – House of Skin & Laser Medicine, Grütstrasse 55, 8802 Kilchberg/Zürich [www.dr-ruemmelein.ch](http://www.dr-ruemmelein.ch)  
Die Ausbildungsvereinbarung kann auf der Homepage [www.smartaging-swiss.academy](http://www.smartaging-swiss.academy) unter Kursangebot, Laserpraktikum downgeloaded werden.
- Praxis am Bahnhof AG, Dr. Christoph Zeller, Dorfstrasse 43, 8630 Rüti ZH, [www.praxisambahnhof.ch](http://www.praxisambahnhof.ch)  
Kein Tattoolaser vorhanden, deshalb nur 2 von 3 Ausbildungstagen möglich